

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 21/22 (1893)
Heft: 1

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Miscellanea.

Ueber Raumverhältnisse und Kosten einiger öffentlichen Gebäude.

In der Rubrik: „Schulhäuser“ der tabellarischen Zusammenstellung, die in letzter Nummer zu obengenanntem Artikel erschien, ist bedauerlicherweise die Ueberschrift der letzten Kolumne weggelassen worden, welche lautete: m^3 per Schüler. Wir haben nämlich in dieser letzten Kolumne die für Schulhäuser ausserordentlich wichtige Angabe, wie viel Kubikmeter Raum auf den einzelnen Schülern entfallen, aufgenommen und dafür, um Raum zu gewinnen, die Baukosten per Kubikmeter, die sich aus den Gesamtbaukosten und dem Gesamttrauminhalt abstrahieren lassen, geopfert. Da nun die Ueberschrift fehlt, so werden diese Zahlen als Baukosten in Fr. per Kubikmeter betrachtet, was sie nicht darstellen. Wir bitten um Entschuldigung und um nachträgliche Ausfüllung dieser Lücke. Die Baukosten pro m^3 bewegen sich in dieser Rubrik zwischen Fr. 19,80 (Bläsischule Basel) und Fr. 39,70 (Linth-Escher-Schulhaus Zürich). Ferner sind noch folgende Druckfehler zu berichtigen: Kath. Kirche Wyl, Baujahr: 1887/88 (anstatt 1887/81), Bausumme: Fr. 140000 (anstatt: Fr. 84000); Spalenschule Basel, Bausumme: Fr. 272330 (anstatt: Fr. 292330); Schulhaus Karthausstr. Riesbach: Kubus: 9393 m^3 (anstatt: 9693 m^3).

Litteratur.

Mit dem angetretenen Jahre wollen wir uns bestreben in erhöhtem Masse, als dies bis anhin geschehen ist, den neuesten Erscheinungen der technischen Fachlitteratur unsere Aufmerksamkeit zuzuwenden. Nicht dass wir uns verbindlich machen wollten, der Buchhändler-Reklame dienstbar zu werden und jedes uns eingesandte Werk mit lobenden und schönen Worten zu begrüssen, sondern, dass wir aus dem uns eingesandten Material dasjenige auswählen, was für den Leserkreis der Schweizerischen Bauzeitung besonders wichtig erscheint, und dieses in möglichst gedrängter und sachlicher Weise zur Besprechung bringen. Dass dabei die schweizerischen Veröffentlichungen den auswärtigen voranstehen sollen, liegt auf der Hand.

Bei der ungeheuren Ausdehnung, welche die zeitgenössische Fachlitteratur gewonnen hat und der grossen Fruchtbarkeit auf diesem Gebiet wird es uns, schon mit Rücksicht auf den verfügbaren Raum, nicht möglich sein, jedes eingesandte Werk zu besprechen, abgesehen davon, dass es schwer halten würde, für jede Spezialität den hiefür passenden und kompetenten Beurteiler zu finden. Wir müssen uns deshalb darauf beschränken, bei einer Reihe von Veröffentlichungen bloss den Titel anzugeben und eventuell noch eine kurze Inhaltsangabe beizufügen. Es soll damit dem Einsender wenigstens der Empfang seiner Sendung angezeigt sein, wobei eine spätere einlässlichere Besprechung nicht ausgeschlossen bleiben soll.

Es sind bei uns in letzter Zeit nachfolgende litterarische Neugkeiten eingelaufen:

Die Berechnung und Wirkungsweise elektrischer Gleichstrom-Maschinen.

Praktisches Handbuch für Elektrotechniker und Maschinentechniker von J. Fischer-Hinzen, Ingenieur der Maschinenfabrik Oerlikon. Zweite vermehrte Auflage mit 34 in den Text gedruckten Figuren und einer lithographischen Tafel. Verlag von Meyer & Zeller (Reimannsche Buchhandlung) in Zürich. 1892. Preis Fr. 5,50.

Schon die erste Auflage der angeführten Publikation hat uns gute Dienste geleistet. Sie brachte dem Konstrukteur wertvolles, der Praxis entnommenes Material, das in der bestehenden Fachlitteratur entweder

gar nicht zu finden war oder mühevoll aus dickeibigen Bänden oder periodischen Zeitschriften zusammengesucht werden musste. Aus dem Büchlein ist nun durch gründliche Umarbeitung ein Buch von 170 Seiten geworden. Damit dasselbe auch für Maschinentechniker, die nicht speziell Elektriker sind, leichter verständlich werde, sind die allgemeinen Ableitungen etwas erweitert worden. Als neue Kapitel sind hinzugekommen: Regulierung von Generatoren und Motoren, Vergleichung der Drehrichtung, Theorie der Armaturereaktion, konstruktive Details, Beispiele aus der Praxis. Das Buch giebt die Resultate der Forschungen von Kapp, Thompson, Gebrüder Hopkinson u. A. in einer praktisch direkt verwendbaren Form und zeigt, wie Gleichstrom-Dynamos nun ebenso sicher für vorgeschriebene elektrische Verhältnisse berechnet werden können, wie Turbinen für gegebene Gefälle und Wassermengen oder Dampfmaschinen bei vorgeschriebener Arbeitsleistung. Wertvoll wird das Buch durch die praktische Behandlung des Stoffes und durch die der Praxis entnommenen Erfahrungsresultate. Für Letztere gebührt neben dem Verfasser auch der Direktion der Maschinenfabrik Oerlikon unser Dank. Die Ausstattung des Buches ist eine vorzügliche: Angenehmer grosser Druck und solides Papier.

J. J. R.

Die Surrogate. Ihre Darstellung im Kleinen und deren fabrikmässige Erzeugung. Ein Handbuch der Herstellung der künstlichen Ersatzstoffe für den praktischen Gebrauch von Industriellen und Technikern von Dr. Theodor Koller. Mit 10 Abbildungen. Verlag von H. Bechhold, Frankfurt a. M. 1893. Preis: broschiert Mk. 6.—, gebunden Mk. 7.—.

Das Werk ist bestimmt, genaue und in der Praxis durchführbare Anweisungen zur Herstellung von Ersatzstoffen darzubieten, wobei der Verwertung von Abfallstoffen besondere Rücksicht geschenkt wird. Für die Leser dieser Zeitschrift kommen namentlich in Betracht die Abteilungen I, II und III, welche von den Ersatzstoffen des Baugewerbes und der Kunstindustrie (Stein-, Holz-, Ziegel-, Metall-Surrogate, künstl. plastische Massen, Glas- und keramische Ersatzstoffe), ferner der Ueberzugs-Technik (Anstrichmassen- und Lackfabrikations-Surrogate) und endlich der mechanischen Technik (elektro-techn. Ersatzstoffe) handeln.

Zeitungskatalog Haasenstein & Vogler. Notizkalender für 1893. — Eine nach Form und Inhalt dem in unserer letzten Nummer besprochenen Mosseschen Kalender ähnliche Veröffentlichung.

Alt- und Neu-Zürich. Gedenkschrift zur Vereinigung der Stadt Zürich mit den Ausgemeinden 1. Januar 1893. Herausgegeben von E. Böschenstein. Selbstverlag des Verfassers. Zürich 1892. Preis Fr. 1.—. Mit zahlreichen, zum Teil hübschen und getreuen Abbildungen.

Nekrologie.

† Carl Wenner. Nach langer, schwerer Krankheit ist am 2. dies in Hottingen-Zürich Maschineningenieur Carl Wenner, Mitglied der G. e. P., im einundfünfzigsten Altersjahr gestorben.

Redaction: A. WALDNER
32 Brandschenkestrasse (Selau) Zürich.

Vereinsnachrichten.

Gesellschaft ehemaliger Studirender der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

On cherche pour la Roumanie un architecte en chef pour la construction d'hôpitaux et deux architectes adjoints. La connaissance de la langue française est exigée. (876)

Auskunft ertheilt

Der Secretär: H. Paar, Ingenieur, Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
10. Jan. 1893	J. Huber, Schulpräsident A. Renfer, Sekretär	Heldswil (Kt.Thurg.) Corgémont (Kt. Bern)	Herstellung neuer Schulbänke in der Oberschule Göttingen. Herstellung eines neuen Käsekessels von 900 l Inhalt und eines kleineren Kessels für die Käseriegenossenschaft Corgémont.
15. "	Seminardirektion	Wettingen (Kt. Aargau)	Lieferung von etwa 2400 m gusseisernen Röhren nebst Formstücken für die neu zu erstellende Brunnenleitung ins Seminar Wettingen.
15. "	Vollmeier, Schulrat, zur "Traube"	Gähwyl (Kt.St.Gallen)	Bau einer Strasse von Gähwyl nach Sell. Länge 650 m.
15. "	Gemeindepräsident Steiner	Liesberg (Kt. Bern)	Maurer-, Zimmermanns- und Schreinerarbeiten zu einem Neubau.
15. "	Hächler, Gemeindeammann	Buchs (Kt. Aargau)	Lieferung von 60 Stück behauener Marksteine für die Gemeinde Buchs.
25. "	Kantonsingenieur im Rathause	Altorf (Kt. Uri)	Erd- und Felsarbeiten, Durchlässe, Stütz- und Futtermauern, Flussbauten, Chaussierung und Verschirmung einer Teilstrecke bei Spiringen für die Klausenstrasse. Länge 1250 m, Voranschlag 110,000 Fr.
30. "	Stohler, Gemeinderat	Birsfelden	Sämtliche Bauarbeiten zum Schulhausbau in Birsfelden.
31. "	Wilh. Hanauer	Luzern	Lieferung von fünf Altartischen in Naturmarmor für die Pfarrkirche in Stans (Kt. Unterwalden).